



Laurentiusbrief

der Kirchgemeinden
Meeder + Beuerfeld



Juni / Juli 2012



Unsere Gemeindebriefpaten

Folgende Firmen oder Einzelpersonen fördern den Laurentiusbrief mit jeweils € 50,- für jeweils ein Jahr:

Landtechnik Winfried Schneider
Frischemarkt Meeder, Tamara Dressel
Sternberg Apotheke, Heidi Bruckner
Malerbetrieb Ronald Seege
Bestattungen Brehm
Haar-Konzept, Sabrina Hammer
Volker Eckardt, Bodenbeläge
Matthias Korn
Landjugend Meeder
Johann Nikolaus Forkel Gesellschaft

Durch Ihre Unterstützung können wir die Druckqualität in dieser Form beibehalten und den Laurentiusbrief auch äußerlich leserfreundlich gestalten. Wenn Sie auch Unterstützer/-in werden wollen, dann melden Sie sich doch bitte im Pfarramt, gerne auch per Email: pfarramt.meeder@elkb.de



Lutherdekade 2012: „Reformation und Musik“

Liebe Leserin, lieber Leser,



„Musika ist eine halbe Disziplin und Zuchtmeisterin, so die Leute gelinder und sanftmütiger, sittsamer und vernünftiger macht“, hat Martin Luther einmal geschrieben.

Dazu ein Kontrast: Neonazis versuchen, indem sie auf Schulhöfen CDs mit fetziger Rockmusik und rechtsextremistischen Texten verteilen, Jugendliche für ihre menschenfeindliche Ideologie zu gewinnen. So einfach scheint es mit der Musik also auch nicht zu sein, dass durch sie Menschen geläutert und vernünftig werden.

Die Musik freilich berührt unser Herz und umgeht dabei häufig den Verstand. Das ist das Schöne an ihr, das Berauschende auch. Mit Musik kann ich vieles ausdrücken, wozu mir die Worte fehlen. Und die Musik kann Stimmungen ausdrücken wie kaum ein anderes Medium: Traurigkeit, unbändige Freude, Sehnsucht und Leidenschaft und vieles mehr. Sie ist ein wunderbares Geschenk Gottes. So haben nicht umsonst die Texte Martin Luthers und seiner Nachfolger, verbunden mit damals allen bekannten volkstümlichen Melodien, unsere Kirche geprägt, unsere Sprache und lange Zeit einen starken Einfluss ausgeübt auf die Musik überhaupt. Denken wir nur an Johann Sebastian Bach, Heinrich Schütz und viele andere.

So feiern wir zu Recht in diesem fünften Jahr der Lutherdekade die Musik. Aber wir dürfen auch nicht aus dem Blick verlieren, dass die Musik für sich alleine noch nicht selig macht. Es kommt schon auch darauf an, wer sie wie gebraucht. Wir können uns glücklich schätzen, dass wir sie bei unseren Choradstanten, beim Laurentiuschor, beim Posaunenchor und bei unseren Chorleitern und Organisten Hartmut Korndörfer und Gary O’Connell sowie Michael Taubmann als Obmann des Posaunenchores in den besten Händen wissen: Soli deo gloria – allein Gott zur Ehre!

Es grüßt Sie herzlich Ihr Pfarrer



Kirchgeld und Jahresspende „Rote Karte“

Viele haben wie schon bisher für das frühere sogenannte Notopfer mit der „Roten Karte“ gespendet, jetzt nach dem Ende der Sammlungen durch die Konfirmanden und Präparanden per Überweisung. Vielen Dank dafür. Früher mit den Haussammlungen war es aber noch mehr Spenderinnen und Spender. Wenn Sie also noch spenden möchten und es bisher noch nicht getan haben: Sie sind willkommen. Einfach den Hinweis „Jahresspende Rote Karte“ auf die Überweisung oder das Geld im Pfarramt vorbei bringen. Vielen Dank! Außerdem weise ich noch einmal auf das mit diesem Laurentiusbrief verteilte Kirchgeldschreiben 2012 hin. Das Kirchgeld ist der von Gemeinde erhobene Anteil der Kirchensteuer und dient der Deckung unseres Haushalts. Wir bitten Sie in den nächsten Wochen um Bezahlung, sofern Sie der Kirchgeldpflicht unterliegen.

Spangenbergssammlung

Auch in diesem Jahr haben Sie wieder die Möglichkeit, nicht mehr getragene Kleidung und Schuhe einem guten Zweck zukommen zu lassen. Mit dem Laurentiusbrief erhalten Sie ein Hinweisblatt und einen Sammelsack des Spangenbergsozialwerks. Vielen Dank allen Helferinnen und Helfern in der Gemeinde, die einen Sammelplatz zur Verfügung stellen und die gesammelten Spenden nach Meeder in die Pfarrgarage bringen, von wo sie abgeholt werden. Danke natürlich auch an alle Spenderinnen und Spender. Das Spangenberg Sozialwerk unterstützt mit den Erlösen aus der Sammlungsverwertung diakonische Zwecke in unserer brasilianischen Partnerkirche.

Dank an unsere Gärtnereien

Herzlichen Dank an unsere beiden Gärtnereien Wielgosch und Vorndran für die Spende der Osterglocken, die wir als kleinen Ostergruß im Anschluss an den Ostergottesdienst an alle Besucherinnen und Besucher verteilen konnten. Vielen Dank auch für alle weitere Versorgung mit Blüten und lebendigem Grün in- und außerhalb der Gottesdienste.

Steffen Lübke



Partnerschaftsgottesdienst der Ephorie Bad Rodach am 6. Mai 2012



Frau Sonntag entzündet die Partnerschaftskerze

Besuch von Altbischof Mgeyekwa und seiner Frau anlässlich des 50jährigen Jubiläums der Partnerschaft zwischen Chimala und Coburg „ChiCo“
„Chimala, wie spricht man das eigentlich aus?“ So fragen sich immer noch viele. Zwar besteht unsere Dekanatspartnerschaft nun schon 50 Jahre. Und doch klingen die Namen unserer Partnergemeinden und des Dekanats immer noch fremd: Madungulu, Chimala, Njombe, Mbeya, Matamba – das sind nur einige

der Ortsnamen, die in diesen Tagen immer wieder zu hören sind, wo eine achtköpfige Delegation aus unserem Partnerdekanat anlässlich des Jubiläums bei uns zu Besuch ist und ein straffes Besuchsprogramm zu absolvieren hat. Schließlich wollen viele Gemeinden die Gäste begrüßen und ihnen etwas von der Lebendigkeit ihres Gemeindelebens zeigen und ihnen lebendige Eindrücke mitgeben, wenn sie wieder nach



Hause reisen, um dort von ihren Erlebnissen zu erzählen. Hier ein paar Bilder aus unserem Gottesdienst in St. Laurentius, den Johanna Sonntag gemeinsam mit dem Partnerschaftskreis MeMa (für Meeder + Madungulu) und den Partnerschaftsbeauftragten der Ephorie vorbereitet hat.

Ehepaar Mgeyekwa, Antje Gerhardt, Johanna Sonntag



Nachrichten aus der Evangelischen Kindertagesstätte am Kastanienbaum

Gartenaktion „Zamm geht`s“

Endlich Sommer, wir genießen es hinaus in unseren schönen Garten zu gehen. Gut, dass uns am 28. April 2012 bei der „Zamm geht`s“ Aktion viele fleißige Familien halfen, unseren Garten sommerfit zu machen.

Für ein leckeres Mittagessen sorgte der Elternbeirat. Dafür ein herzliches Dankeschön.

Kinder stärken

Frau Schumann – Demez, von der Notruf- und Beratungsstelle für gewaltbetroffene Frauen und Kinder in Coburg, führte bei uns das Projekt „Kinder stärken“ durch. Am 24. und 25. April 2012 fand dies für die Riesen und am 2. Mai 2012 für die Schulkinder statt.

Die Kinder lernten:

gute und schlechte Geheimnisse zu unterscheiden Gefühle wahrzunehmen und darauf zu achten wann der richtige Augenblick ist „Nein“ zu sagen in welcher Situation es wichtig ist, sich Hilfe zu holen.

Am 24. April 2012 konnten interessierte Eltern bei einem Elternabend den Inhalt des Projektes erfahren.

Klangschalenprojekt

Am 3. und 10. Mai 2012 fand für alle Kinder eine Klangschalenstunde mit der Entspannungstherapeutin Frau Fröhlich statt. Wir bedanken uns herzlich bei unserem Elternbeirat, dass er uns dies möglich gemacht hat. Die Kinder lernten:

- auf spielerische Weise die Klangschale kennen dass ihr Klang entspannt und gut tut

Durch das genaue Hinhören und Nachspüren wird das Körperbewusstsein geschult.





Feuerwehrtag

Am 8. Juni 2012 heißt es „Feuerwehrtag in die Kindertagesstätte“. Für die Kinder ein spannender Tag, denn die Feuerwehrleute besuchen uns. Am Nachmittag wird ein Probealarm stattfinden, Dabei wird die Feuerwehr Meeder eine Feuerwehrrübung bei uns abhalten bei der alle Kinder zuschauen dürfen. Wir bedanken uns herzlich bei der Freiwilligen Feuerwehr Meeder.

Kindergartenausflug in den Wildpark nach Tambach

Am 16. Juni 2012 freuen wir uns auf einen Ausflug in den Wildpark nach Tambach. Alle Eltern und Kinder sind hierzu herzlich eingeladen. Wir treffen uns um 9:45 Uhr und beginnen den Tag bei der Vogelvorführung. Danach wollen wir uns auch die anderen Tiere wie Wildschweine, Hirsche, Wölfe und Co. ansehen. Um 15 Uhr treffen wir uns wieder zu einem gemeinsamen Kaffeetrinken.

Ausflug: Wir wollen am 4. Juli 2012, vormittags, einen Ausflug mit allen Kindern zu einem Spielplatz unternehmen. Die Kinder haben darum gebeten, den tollen Spielplatz in Weitramsdorf noch einmal zu besuchen. Wir hoffen auf schönes Wetter.

Aktionstage 2012

In großen Schritten geht es für unsere Riesen auf die Schule zu. Abwechslungsreiche und interessante Aktionstage warten vom 9. Juli bis 20. Juli 2012 auf sie. Hier wird gewerkelt, gewandert, erkundet und erforscht und der Gemeinschaftssinn für die Zukunft als Schulkinder gestärkt.

Am Freitag den 20. Juli 2012 feiern wir am Vormittag unseren **Abschlußgottesdienst** in dem wir uns für das vergangene Kindertagesstättenjahr bedanken und unsere Riesen verabschieden. Zur Übernachtung treffen sich die Riesen am Nachmittag wieder, um spannende Stunden mit uns in der Kindertagesstätte zu verbringen.

Kindermund:

Eine 2jährige schaut ein Bilderbuch an und sieht einen Maulwurf, und sagt: „Da ein Maulwau“



Weiter mit bewährten Kräften

Susanne Eckardt hat in der Zeit, in der Heidi Sollmann wegen der Erkrankung ihres Sohnes Rene immer wieder eine Vertretung brauchte, im Pfarramt ausgeholfen. Jetzt, wo es Rene Gott sei Dank wieder gut geht, konnten wir Susanne Eckardt gewinnen, weiterhin mit vier Stunden in der Woche als Assistentin im Pfarramt mitzuwirken und Aufgaben zu übernehmen, die früher meist die Zivis abgedeckt haben: Das sind z.B. die Pflege des Schriftentischs, einen Blick auf die Ordnung in der Alten Schule halten, den Raumplaner organisieren, die Gemeindechronik pflegen, der Druck

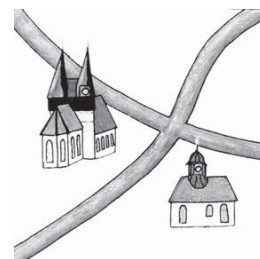


Aufgeschnappt

„Mein Fahrrad hab ich am allermeisten lieb. (Pause) Und meinen Papa. (Pause) Und unsere Hasen. – Und den Gott. Weil der passt immer auf uns auf.“

(Ein Kindergartenkind, unterwegs heimlich belauscht)

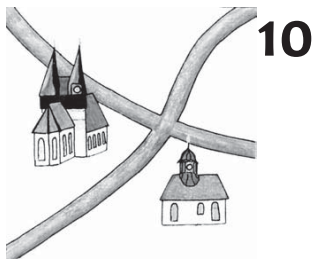
Unsere Konfirmandinnen und Konfirmanden
2012



Moritz Seubert – Johannes Bohl – Jonas Denk – Leon Pietsch –
Jonas Krämer – Julian Gleißner – Konrad Dinges

Jonas Hanft – Jan Arnold – Sabrina Gemeinhardt – Nathalie
Fischer – Lisa Bühn – Jan Michniowski – Pfr. Steffen Lübke

Leonie Wohlfahrt – Nina Kräußlach – Julia Malten – Marlene
Walz – Franziska Clarner – Eva Jugenheimer – Alina Göhring –
Franziska Schaller



Jubelkonfirmanden 2012 (nach Anmeldung)

Silberne Konfirmanden:

Kerstin Barth geb. Hofmann, Kerstin Beyerlein, Sandra Bischoff geb. Töpfer, Stephanie Büscher geb. Baumgärtner, Sandra Hertl, geb. Hütter, Achim Posekardt, Hejo Renner, Viola Ritter, Daniela Söldner, Alexandra Weschenfelder geb. Griebel



Krippenspiel der silbernen Konfirmanden 1985

Goldene Konfirmanden:

Helga Baumgärtner, Anita Brochloss geb. Bräutigam, Ute Brückner, Jürgen Hanft, Sigrid Heymann geb. Klett, Manfred Hofmann, Hubertus Kräusslach, Ulrike Müller, Ilse Müller geb. Dehler, Ursula Nehring geb. Kraus, Heinz Rauscher,



Werner Rauscher, Hannelore Scheler geb. Eichhorn, Sieglinde Taubmann geb. Luther, Gurdun Posekardt geb. Schulz, Ursula Tentschert geb. Noack, Brigitte Wolf geb. Leineweber

Diamantene Konfirmanden:

Erika Bauer geb. Zeuner, Leni Baumgärtner geb. Sollmann, Herbert Bischoff, Erich Fischer, Heinz Dehler, Martha Geisthardt geb. Ritter, Gertrud Hartleb geb. Hanft, Elfriede Hermann, Dietmar Herzer, Günter Keller, Helga Keller geb. Dengler, Gudrun Kob, Luzie Krüger, Ewald Liebkopf, Elfriede Meyer geb. Scheler, Günter Meyer, Renate Pöpel geb. Leineweber, Siegmund Taubmann, Christa Speer geb. Angermüller, Edwin Wachsmann, Ingeborg Welsch, geb. Geuther, Martha Zetzmann geb. Herzer

Eiserne Konfirmanden:

Ilse Ahlborn geb. Hochberger, Martin Bauersachs, Manfred Laub, Hilmar Griebel, Lieselotte Ritterbach geb. Kern

Steinerne Konfirmanden:

Trude Hofmann , Heinz Ritter

Gnaden Konfirmanden:

Irma Bräutigam geb. Bischoff, Ernst Güntzel, Hedwig Kentsch geb. Saal, Hildegard Steffan geb. Schwert



Die Hexen von Smyrna

Von Mara Meimaridi

Auf dem Dachboden ihres Elternhauses entdeckt Maria geheimnisvolle Papiere. Sie findet heraus, dass diese einst ihrer Tante Katina gehörten, und beginnt die unbekanntenen Schriften zu entschlüsseln - noch ahnt die junge Griechin nicht, dass dies ihr Leben von Grund auf verändern wird.....

Es ist das Jahr 1887: Katina kommt als Flüchtlingskind mit ihrer Mutter nach Smyrna. Hier wächst sie im Kreis von Frauen unterschiedlicher Kulturen auf. Griechinnen, Türkinnen, Jüdinnen, Engländerinnen, Französinen - sie alle verbindet das geheime Wissen um die Magie, das seit Generationen von den Müttern an die Töchter weitergegeben wird. Und Katina, klug und mit einem unbändigen Drang nach Unabhängigkeit ausgestattet, weiß dieses Wissen geschickt für sich zu nutzen. Die Liebetränke und Zaubersprüche verfehlen ihre Wirkung nicht. Die Männer liegen ihr zu Füßen, während sie Schritt für Schritt deren Welt erobert und zur erfolgreichen Geschäftsfrau und zur Grand Dame von Smyrna wird.

Das es dabei nicht immer mit rechten Dingen zugeht, versteht sich von selbst.....

Fesselnd erzählt die Griechin Mara Meimaridi die Geschichte dreier Generationen von Frauen und entführt uns in die farbenprächtige Welt Smyrnas im 19. Jahrhundert und des heutigen Griechenlands.

Unser Beitrag zur Unterstützung der griechischen Kultur und Wirtschaft !

Monika Meyer



Die Bücherei hat Freitags von 16.00 Uhr geöffnet



Wir gratulieren ganz herzlich zum Geburtstag

Im Juni

BÖTTGER	WOLFRAM	MARKTPLATZ	1A	01.06	73
POLEDNICEK	ELFRIEDE	SCHLOSSHOF	6	04.06.	81
BRÜCKNER	FRANZ	ZUM ROSENANGEN	4	06.06.	82
LICHT	HEIDI	HANGLEITE	4	10.06.	70
REGINATO	ANNELIESE	GRUNDWEG	14	11.06.	91
RESCH	AGNES	BUCHBACHWEG	1	11.06.	78
EBERT	HELGA	LAUTERTALER STR.	14	11.06.	73
HÖHN	MARLENE	BAHNHOFSTR.	28	15.06.	77
PFLAUM	LORE	JOH.-N.-FORKEL-STR.	3	15.06.	77
BAUERSACHS	MARTIN	DORFSTR.	9	16.06.	80
WACHSMANN	MARLENE	SCHULGASSE	3	16.06.	72
RÜGER	KARL-HEINZ	GUTSWEG	4	19.06.	60
SOMMER	ILSE	HIRTENGASSE	12	20.06.	90
MAURER	ANNELIESE	SCHULSTR.	8	20.06.	72
GEISTHARDT	MARTHA	BEUERFELDER STR.	2	22.06.	74
SCHRAMM	HERBERT	VEILSDORFER STR.	9	24.06.	76
SCHODER	HEINZ	WIESENFELDER STR.	8	26.06.	81
GERHARDT	RAINER	EINZELBERGER STR.	3	26.06.	70
MÜLLER	SIGRID	OTTOWINDER STR.	19	26.06.	60
ALBRECHT	MARGARETE	BIRKENMOOR	1	28.06.	80
KARL	WERNER	MEEDERWEG	1	29.06.	73
FISCHER	RITA	DORFSTR.	10	29.06.	70
RAUSCHERT	FRANZ	ERFURTER STR.	4	30.06.	91
ZETZMANN	MARTHA	GLENDER STR.	8	30.06.	74

Falls Sie nicht möchten, dass Ihr Geburtstag im Gemeindebrief veröffentlicht wird, geben Sie bitte im Pfarramt Bescheid.



Im Juli

HARTLEB	GERTUD	BURKERTSDORFER WEG	1	02.07.	74
PLATSCH	EMMI	OTTOWINDER STR.	25	04.07.	84
KLÄUSSLACH	ANNY	ROSENGASSE	4	05.07.	90
FUGMANN	ROLF	BEUERFELDER STR.	2	08.07.	83
STAHLER	SIEGLINDE	VEILSDORFER STR.	4	08.07.	76
SOMMERMANN	ROLAND	HIRTENHOF	17A	08.07.	70
EHRLICHER	WOLFGANG	TURMWEG	6	08.07.	65
REINHARDT	HARTMUT	THÜRINGER STR.	14	09.07.	60
MÜLLER	ULRIKE	BLUMENSTR.	19	18.07.	60
BÄTZ	HELLA	EISFELDER STR.	4	21.07.	81
HÖLLEIN	EGON	LAUTERTALER STR.	7	21.07.	80
LAUB	MANFRED	BAHNHOFSTR.	34	24.07.	80
KLINK	ILSE	VEILSDORFER STR.	5	26.07.	86
SCHUNK	NORBERT	SAALFELDER STR.	6	26.07.	65
TAUBMANN	WALTRAUDE	WIESENFELDER STR.	10	27.07.	75
BAUMGÄRTNER	EWALD	BAHNHOFSTR.	11	27.07.	72
MEYER	GERDA	SCHULGASSE	1	27.07.	70
RAUER	HANS-DIETER	THÜRINGER STR.	18	29.07.	65
SCHUNK	REGINA	SAALFELDER STR	6	30.07.	60

Impressum: Laurentiusbrief Sankt Laurentius + Beuerfeld. Herausgeber: Evang.-Luth. Pfarramt, Schloßhof 2, 96484 Meeder. T 09566-80188. Fax 09566-80190. Email: pfarramt.meeder@elkb.de. Internet: www.friedensdank.de. Druck: Die Gemeindebriefdruckerei, Großoesingen, auf umweltfreundlichem Papier. Auflage 750. Erscheinungsweise: Zweimo-natlich. Zusammenstellung und Verteilung: die Gemeindehilfe. Spendenkon-to Nr. 8940584 VR-Bank Coburg e.G. (BLZ 783 600 00). Redaktion: Pfarrer Steffen Lübke (V.i.s.d.P.), Alena Sommer, Heidi Sollmann, Giesela Sollmann, Heidrun Lübke; Fotos: Pfarramt.



Ausgang und Eingang

Getauft wurden: Emilia Ela Eckardt am 8. April: „Der HERR hat seinen Engeln befohlen, dass sie dich behüten auf allen deinen Wegen, dass sie dich auf den Händen tragen und du deinen Fuß nicht an einen Stein stoßest.“ (Psalm 91, 11.12); **Lotta Rauscher** am 22. April: „Ich will dich segnen, und du sollst ein Segen sein.“ (1. Mose 12, 2)

Geheiratet haben: Alexandra geb. Beer und Thomas Janson am 5. Mai: „Bleibt in meiner Liebe! Das sage ich euch, damit meine Freude in euch bleibe und eure Freude vollkommen werde.“ (Johannes 15, 9b.11); **Stefanie geb. Eckardt und Michael Schmied** am 19. Mai: „Die Liebe ist langmütig und freundlich, die Liebe eifert nicht, die Liebe treibt nicht Mutwillen, sie bläht sich nicht auf... Die Liebe hört niemals auf.“ (1. Korinther 13, 4-8); **Kerstin geb. Schreier und Timo Forkel** am 19. Mai: „Dass Güte und Treue einander begegnen, Gerechtigkeit und Friede sich küssen.“ (Psalm 85,11)

Orgelwanderungen in der Ephorie 2012

Di 12. 06.	Roßfeld – Bad Rodach – Heldritt	18 Uhr
Mi 11. 07.	Meeder – Beuerfeld – Lautertal(mit Kantorei)	18 Uhr
Di 18. 09.	Elsa – Breitenau – Gauerstadt	18 Uhr
Sa 13. 10.	Mirsdorf (Posaunenchor) – Kleinwalbur – Meeder	16 Uhr
Di 6. 11.	Rottenbach – Tremersdorf – Neukirchen (Nachtwanderung)	18 Uhr

Die Wanderungen beginnen mit einer Orgelandacht in der Kirche und enden mit einem kirchenmusikalischen Werk am Zielort.

Danach ist Möglichkeit zur Abendeinkehr. Anmeldungen bei Pfarrer Eberhard Wunder Pfarramt Großwalbur: Tel 09566 – 301

Was ?	Wer ?	Ruf	Wo und wann?
Pfarramt		09566/ 80188	pfarramt.meeder@elkb.de
Pfarrer	Steffen Lübke		Schloßhof 2
Pfarrerin	Johanna Sonntag	09564/ 809673	
Büro Assistenz	Heidi Sollmann Susanne Eckardt	80188 ☎ 80190	Mo.+ Mi. 10-12 h Do 15-18 h
Bücherei	Monika Meyer		Fr. 16.00 – 17.30 h
Friedensmuseum Meeder e.V.	Elke Bräutigam 1. Vorsitzende	0163/ 6912026	friedensmuseum@ hotmail.de

Beuerfelder Kirche

Beuerfeld Kirchenvorstand	Doris Mönch Vertrauensfrau	719	Am Böhl 7
Kirchkasse	Gitta Dehler Kirchenpflegerin	8146	Taubmannsweg 6
Kirche Beuerfeld	Silke Heidl	1621	Lautertaler Straße 2

Sankt Laurentius

St. Laurentius Kirchenvorstand	Martin Albrecht Vertrauensmann	80295	Birkenmoor 1
Kirchkasse	Monika Grambs, Kirchenpflegerin	227	Bahnhofstraße 15
Laurentiuskirche	Horst & Jutta Scheler Mesner/Hausmeister	1395	Thüringer Str. 7

Kirchenmusik

Kantor/ Obmann Kirchenchor	Hartmut Korndörfer	807376	Dorfstraße 1
Notenwart	Siegmar Bauer	808068	Römhilder Straße 2b
Posaunenchor	Michael Taubmann	1396	Mühlweg 5
Laurentiuschor	Giesela Sollmann	1730	Schloßhof 10

Kindertagesstätte am Kastanienbaum, kita-meeder@t-online.de

Kindertagesstätte	Angelika Kempf	382	Schulstraße 7
Elternbeirat	Nadine Sievers	807646	Am Berg 1

Gruppen

Bauhütte	N.N. über Pfarramt		
Schaumberger- kreis	Karin Günther	80270	Veilsdorfer Str. 10
Gemeindehilfe	Inge Scholz	213	Thüringer Str. 6